

Medieninfo

Schleswig-Holsteins Ministerpräsident Albig begrüßt den 7. Jahrgang des Deutsch-chinesischen Studienmodells an der FH Lübeck

Lübeck, 06.03.2013 - Seit Wochenbeginn ist er da, der neue Jahrgang des Deutsch-chinesischen Studienmodells. Die 73 neuen Studierenden von der ECUST in Shanghai (East China University of Science and Technology) werden am Montag, d. 11. März 2013 um 10.00 Uhr offiziell vom Ministerpräsidenten des Landes Schleswig-Holstein, Torsten Albig, und dem chinesischen Generalkonsul, YANG Huiqun, aus Hamburg begrüßt.

Vertretungen beider Hochschulen, der Hansestadt Lübeck sowie der Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH (WTSH) haben ihr Kommen zum Studienstart in Lübeck ebenfalls zugesagt. Die Begrüßung findet statt im großen Hörsaal der Fachhochschule Lübeck am Mönkhofer Weg 136-140 (Geb. 2-1.02) in 23562 Lübeck.

Seit ihrer Ankunft in Deutschland werden die ECUST-Studierenden von „Chinabuddies“ auf das Leben und Studium in Lübeck vorbereitet. Chinabuddies (wörtlich übersetzt: Chinakumpel und im weitesten Sinn ... ein Herz und eine Seele) sind Lübecker FH-Studierende, die sich sozio-kulturell, mental und sprachlich auf ihre chinesischen „Kumpel“ vorbereitet haben und sich ehrenamtlich in diesem internationalen Austauschprogramm engagieren.

Im Deutsch-chinesischen Studienmodell von der FH Lübeck und der Partnerhochschule ECUST werden die zwei Studiengänge Informationstechnologie (Information Technology) des Fachbereichs Elektrotechnik & Informatik und Chemie- und Umwelttechnik (Environmental Engineering) des Fachbereichs Angewandte Naturwissenschaften gemeinsam in englischer Sprache durchgeführt. 38 Studierende des neuen Jahrgangs haben das Studium der Informationstechnologie an der ECUST in China begonnen und 35 Studierende das Studium der Chemie- und Umwelttechnik. Alle wollen sie das Studium in den nächsten Monaten in Lübeck mit dem begehrten Doppelabschluss beenden.

Zur Begrüßung entsendet die Hansestadt Lübeck den stellvertretenden Stadtpräsidenten, Peter Sünnewold. Prof. Dr. Joachim Litz, Vizepräsident der FH Lübeck und Projektleiter des Deutsch-chinesischen Studienmodells wird den internationalen Gästen zur Begrüßung die Fachbereichsverantwortlichen sowie die externen Partner vorstellen. Die WTSH, vertreten durch ihren Geschäftsführer Dr. Bernd Bösche, ist Kooperationspartnerin im Projekt und vermittelt die zur Ausbildung gehörenden Abschlussarbeitsthemen in Unternehmen. Auch von studentischer Seite wird es Redebeiträge geben. Zwei „alte Hasen“ aus dem sechsten Jahrgang, die Studenten ZHOU Ziwei und XUE Honghu schreiben aktuell ihre Diplomarbeiten in Lübeck. Sie berichten über ihre Erfahrungen aus dem Leben in Deutschland sowie aus dem Studium an der Fachhochschule Lübeck.

Weitere Informationen: www.fh-luebeck.de und chinakoordination@fh-luebeck.de